



Netzwerkamera Firmware-Aktualisierungstool

Benutzerhandbuch

Hinweis

1. Alle Rechte vorbehalten.
2. Wir behalten uns Änderungen am Inhalt dieses Handbuchs ohne Ankündigung vor.
3. Ungeachtet der beiden obigen Punkte übernimmt Canon keine Haftung für Folgen, die aus der Verwendung dieses Handbuchs entstehen.

DEUTSCH

1. Überblick	3
1.1. Einführung	3
2. Bedienung des Firmware-Aktualisierungstools	5
2.1. Starten des Tools	5
2.2. Auswählen von Kameras	5
2.3. Eingeben von Informationen für die einzelnen Kameras im Bildschirm [Kamerainformationen]	5
2.4. Laden der Kamerainformationen aus Kameraspezifikationsdateien	7
2.5. Löschen von Kamerainformationen	11
2.6. Anzeigen und Speichern von Protokolldateien	12
2.7. Versionsinformationen	12
3. Meldungsliste	13
3.1. Meldungsliste	13
3.2. Fehlermeldungen	13

1. Überblick

1.1. Einführung

Dieses Benutzerhandbuch beschreibt die Bedienung des Firmware-Aktualisierungstools (im Folgenden als „Firmwaretool“ bezeichnet), mit dem die Firmware auf Canon-Netzwerkcameras aktualisiert wird. Sie können die Firmware von bis zu 30 Kameras gleichzeitig aktualisieren.

Marken

- Canon und das Canon-Logo sind eingetragene Marken der Canon Inc.
- Microsoft, Windows, Windows Server, Windows Vista, Internet Explorer und Excel sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- Windows ist rechtsgültig als Microsoft Windows-Betriebssystem anerkannt.
- Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- oder Unternehmensnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer sein.



Wichtig

- Führen Sie nicht mehrere Instanzen des Tools auf demselben PC aus. Obwohl dieses Tool zusammen mit einer älteren Version installiert werden kann, wird eine fehlerfreie Ausführung in solchen Fällen nicht garantiert.
- Schalten Sie die Kamera während der Aktualisierung nicht aus und ziehen Sie das Kabel nicht heraus. Andernfalls kann die Kamera beschädigt werden.
- Wenn während einer Firmware-Aktualisierung der Strom ausfällt und die Aktualisierung nicht ordnungsgemäß zu Ende geführt werden kann, kann die Firmware auf der Kamera beschädigt sein. Wenn Sie die Kamera nicht mehr verwenden können, auch wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Kundendienstvertreter.
- Führen Sie das Firmwaretool nicht gleichzeitig auf verschiedenen PCs aus, die mit demselben Netzwerk verbunden sind. Andernfalls kann die Kamera beschädigt werden.
- Wenn Sie Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows Server 2008 oder Windows Server 2012 verwenden, dürfen Sie die Programmdatei (NetworkCameraFWUP.exe) des Firmwaretools nicht im Ordner „C:\Windows“ oder „C:\Programme“ speichern. Andernfalls werden Protokolldateien möglicherweise nicht korrekt gespeichert.
- Schließen Sie alle anderen Anwendungen, bevor Sie das Firmwaretool verwenden. Achten Sie darüber hinaus darauf, dass die Kameras nicht mit anderen Anwendungen verbunden sind, einschließlich der Software, die auf den Kameras installiert ist, z. B. VK-64/VK-16 Viewer, RM-Lite Viewer.
- Modifizierte oder verarbeitete Firmwaredateien können nicht mit diesem Tool verwendet werden.
- Wenn die Schriftgröße auf [Sehr große Schriftarten] oder [Große Schriftarten] eingestellt ist, wird der Text für Fenstertitel möglicherweise abgeschnitten.
- Setzen Sie das Tool nur in einer stabilen Netzwerkumgebung ein (z. B. in einem Intranet).
- Mit SSL verschlüsselte Übertragung wird nicht unterstützt.
- Eine Firmware-Aktualisierung kann nicht über einen Proxyserver ausgeführt werden.
- Durch Firmware-Aktualisierungen werden die Einstellungen an den Kameras nicht geändert.
- Wenn Sie in einer Windows Vista-, Windows 7-, Windows 8-, Windows Server 2008- oder Windows Server 2012-Umgebung auf die Schaltfläche [Durchsuchen] klicken und im Dialogfeld zur Dateiauswahl ein nicht vorhandenes Laufwerk angeben, wird möglicherweise eine Systemmeldung angezeigt.

Symbol	Beschreibung
 Wichtig	<p>Dieses Symbol verweist auf Vorgehenshinweise oder andere Informationen, die zu beachten sind. Es werden wichtige Hinweise gegeben und Informationen zu Beschränkungen mitgeteilt.</p>
 Hinweis	<p>So gekennzeichnete Abschnitte enthalten weitere bzw. weiterführende Informationen.</p>

2. Bedienung des Firmware-Aktualisierungstools

2.1. Starten des Tools

Doppelklicken Sie auf die  Programmdatei „NetworkCameraFWUP.exe“, um das Firmwaretool zu starten.

Wenn dieses Tool zum ersten Mal gestartet wird, wird die Lizenzvereinbarung eingeblendet. (Die Lizenzvereinbarung wird auch angezeigt, wenn das Tool nach einer Aktualisierung auf eine neue Version zum ersten Mal gestartet wird.)
Nachdem Sie auf [Annehmen] geklickt haben, wird der Bildschirm zur Eingabe von Kamerainformationen angezeigt.

2.2. Auswählen von Kameras

Zu aktualisierende Kameras können auf zwei verschiedene Weisen ausgewählt werden.

- ① Eingeben der Informationen für die einzelnen Kameras im Bildschirm [Kamerainformationen] (S. 5)
- ② Laden der Kamerainformationen aus Kameraspezifikationsdateien (S. 7)

2.3. Eingeben von Informationen für die einzelnen Kameras im Bildschirm [Kamerainformationen]

Geben Sie im Bildschirm [Kamerainformationen] Informationen für jede Kamera ein.

Hostname	HTTP-Anschluss	Protokoll	Benutzername des Administrators	Name der Firmware-Datei	Anfangseinstellungen
192.168.100.101	80	FTP-PASV-Modus	root	D:\Firmware\bin\xxxxxxxxx.bin	Nicht wiederherstellen

① **Hostname**

Hier geben Sie den Hostnamen oder die IP-Adresse der Kamera ein.

② **HTTP-Anschluss (Standard: 80)**

Geben Sie hier die Nummer des HTTP-Anschlusses der Kamera ein.

③ **Protokoll (Standard: FTP, FTP-PASV-Modus - Aktivieren)**

Verfügbare Optionen für die Verbindungsmethode sind [FTP] und [HTTP].

Geben Sie bei Auswahl von [FTP] an, ob [FTP-PASV-Modus] aktiviert oder deaktiviert werden soll.

Wählen Sie für VB-C60/VB-C500 [FTP] aus.

④ **Benutzername des Administrators (Standard: root)**

Geben Sie hier den Benutzernamen des Administrators der Kamera ein.

⑤ **Administratorkennwort**

Hier geben Sie das Administratorkennwort der Kamera ein.

⑥ **Name der Firmware-Datei**

Geben Sie hier den Namen der Firmware-Datei für die Aktualisierung ein (**absoluter Pfad**).
Sie können auch auf [Durchsuchen] klicken, um die Datei im Dialogfeld für die Dateiauswahl auszuwählen.

⑦ **Anfangseinstellungen (Standard: nicht aktiviert)**

Geben Sie an, ob die Anfangseinstellungen nach Abschluss der Aktualisierung wiederhergestellt werden sollen.

⑧ **Kamerainformationen hinzufügen**

Klicken Sie auf [Kamerainformationen hinzufügen], um die in den Schritten ① bis ⑦ eingegebenen Informationen der Liste der Kamerainformationen hinzuzufügen.

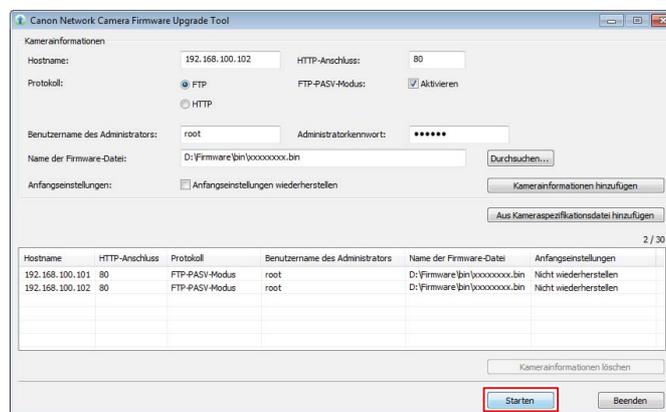
 **Hinweis**

- Sie können eine IPv6-Adresse als Hostnamen festlegen.
- Sie können die Informationen für bis zu 30 Kameras speichern. Die Anzahl der gespeicherten Einträge mit Kamerainformationen wird am rechten Fensterrand auf halber Höhe angezeigt.

Beispiel: 5/30 ··· Die Informationen für 5 Kameras wurden gespeichert (max. 30).

⑨ **Starten**

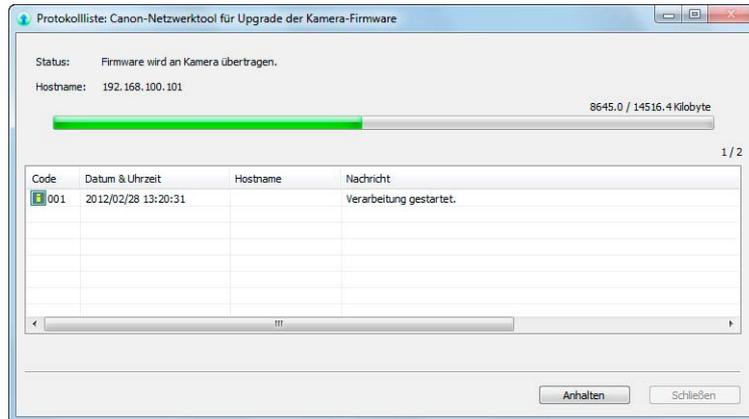
Klicken Sie auf [Starten], um die Firmware-Aktualisierung auszuführen.



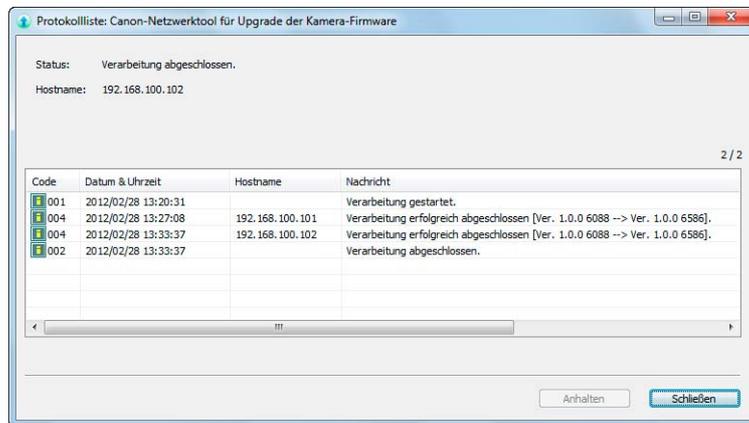
 **Hinweis**

- Um die Firmware für mehrere Kameras zu aktualisieren, wiederholen Sie die Schritte ① bis ⑧.
- Um die Daten zahlreicher Kameras zu aktualisieren, empfiehlt es sich, die Kamerainformationen aus einer Kameraspezifikationsdatei zu laden, um Zeit zu sparen. Ausführliche Informationen zum Aktualisieren der Firmware mit Kameraspezifikationsdateien finden Sie im Abschnitt „2.4. Laden der Kamerainformationen aus Kameraspezifikationsdateien“. (S. 7)

Der Fortschritt der Firmware-Aktualisierung wird in einem Dialogfeld angezeigt, und die Kameras werden nach Abschluss der Aktualisierung automatisch neu gestartet.



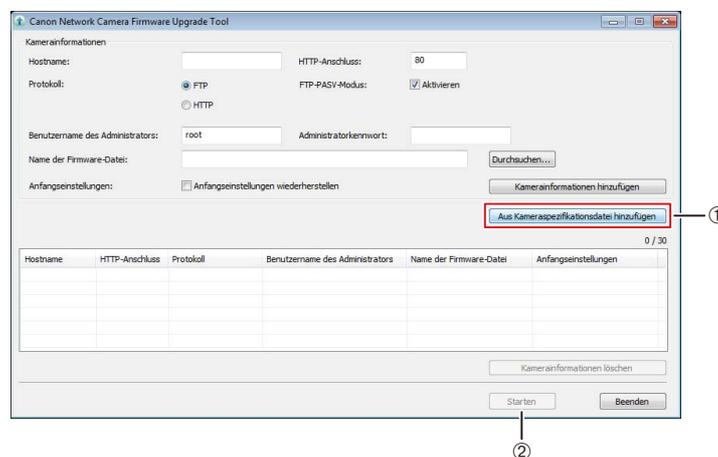
Wenn die Firmware-Aktualisierung beendet ist, wird das Ergebnis im Bildschirm „Protokollliste“ angezeigt. Wenn die Firmware für mehrere Kameras aktualisiert wird, wird das Ergebnis nach jedem Abschluss der Aktualisierung einer einzelnen Kamera als Protokoll angezeigt.



Ausführliche Informationen zu Protokollen finden Sie im Abschnitt „2.6. Anzeigen und Speichern von Protokolldateien“ (S. 12)

2.4. Laden der Kamerainformationen aus Kameraspezifikationsdateien

Mit dieser Methode sparen Sie Zeit, wenn Sie die Firmware für mehrere Kameras gleichzeitig aktualisieren. Verwenden Sie die Schaltfläche [Aus Kameraspezifikationsdatei hinzufügen], um Kamerainformationen hinzuzufügen.

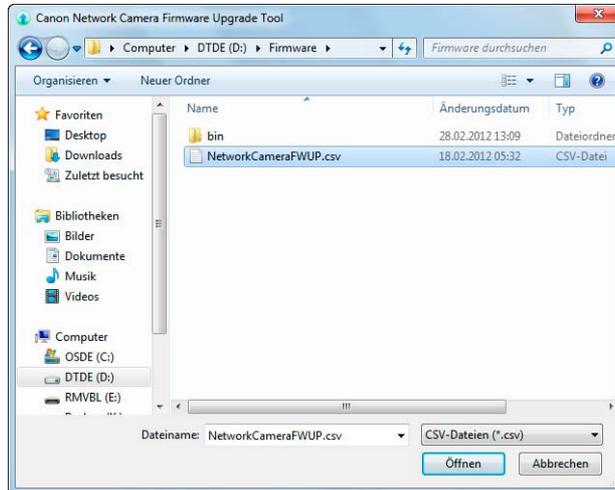


① **Aus Kameraspezifikationsdatei hinzufügen**

Eine Kameraspezifikationsdatei liegt stets im CSV-Format vor. Sie enthält Informationen zu den Kameras, deren Firmware aktualisiert werden soll.

Kameraspezifikationsdateien müssen im Voraus erstellt werden. (S. 9)

Wenn Sie auf [Aus Kameraspezifikationsdatei hinzufügen] klicken und eine zuvor erstellte CSV-Datei auswählen, werden die Kamerainformationen geladen und der Kamerainformationsliste hinzugefügt.



- Eine Kameraspezifikationsdatei muss im CSV-Format erstellt werden und die folgenden Informationen in der angegebenen Reihenfolge enthalten.

Element	Beschreibung	Bemerkungen
① Hostname	Hostname oder IP-Adresse der Kamera	Eingabe erforderlich
② Benutzername	Benutzername des Administrators der Kamera	Standardwert, wenn nichts angegeben wird: root
③ Kennwort	Administratorkennwort der Kamera	Eingabe erforderlich Standard: VB-C60/B → VB-C60 Andere Kamera als die obige → camera
④ Name der Firmware-Datei	Name der Firmware-Datei für die Aktualisierung (absoluter Pfad)	Eingabe erforderlich
⑤ HTTP-Anschlussnummer	Nummer des HTTP-Anschlusses der Kamera	Standardwert, wenn nichts angegeben wird: 80
⑥ FTP-PASV-Modus	Kennzeichen für FTP-PASV-Modus 0: deaktivieren 1: aktivieren	Standardwert, wenn nichts angegeben wird: 1 (aktivieren) Bei Auswahl von „HTTP“ als Protokoll nicht verfügbar
⑦ Anfangseinstellungen	Flag für Wiederherstellung der Anfangseinstellungen 0: nicht wiederherstellen 1: wiederherstellen	Standardwert, wenn nichts angegeben wird: 0 (nicht wiederherstellen)
⑧ Protokoll	Kennzeichnung der FTP/HTTP-Verbindungsmethode 0: FTP 1: HTTP	Standardwert, wenn nichts angegeben wird: 0 (FTP)

Beispiele für Kameraspezifikationsdateien

- Geben Sie den Namen des Tools und die Dateiformatversion (Ver.1.0) in der ersten Zeile als Kopfzeilendaten ein und geben Sie Kamerainformationen in der zweiten Zeile und den nachfolgenden Zeilen (eine Zeile pro Kamera) ein.

<Beispiel für einen Eintrag in Excel>

	Name des Tools		Version des Dateiformats		④Name der Firmware-Datei		⑥FTP-PASV-Modus		⑧Protokoll	
	A	B	C	D	E	F	G	H	I	
1	NetworkCameraFWUP	Ver.1.0								
2	192.168.100.101	root	camera	D:\Firmware\bin\xxxxxxx.bin	80	1	0	0		

①Hostname ②Benutzername ③Kennwort ⑤HTTP-Anschlussnummer ⑦Anfangseinstellungen

- Verwenden Sie Dezimalzahlen beim Eingeben von Zahlen.**
Verwenden Sie immer Dezimalzahlen beim Eingeben der Werte für IP-Adresse (IPv4) des Hostnamens, HTTP-Anschlussnummer, FTP-PASV-Modus, Anfangseinstellungen und Protokoll. Informationen mit Hexadezimalzahlen bzw. -zeichen werden der Liste der Kamerainformationen möglicherweise nicht hinzugefügt.
- Sie können der Liste der Kamerainformationen Daten für bis zu 30 Kameras hinzufügen.**
Eine Kameraspezifikationsdatei kann nicht geladen werden, wenn mit der Anzahl der Einträge mit Kamerainformationen, die aus der Einstellungsdatei hinzugefügt werden, die Gesamtzahl auf der Liste auf über 30 steigen würde.
- Auslassen von Kamerainformationen**
Mit Ausnahme des Hostnamens, des Kennworts und des Namens der Firmware-Datei können Kamerainformationen auch ausgelassen werden. Die Elemente, die weggelassen werden können (bzw. erforderlich sind), finden Sie in der Tabelle auf Seite 8.
Wenn der Hostname, das Kennwort oder der Name der Firmware-Datei nicht angegeben wird, wird die Kameraspezifikationsdatei nicht geladen.



Wichtig

- In Kameraspezifikationsdateien muss das Administratorkennwort enthalten sein. Beachten Sie beim Umgang mit diesen Daten alle Anforderungen.
- Wenn die Einträge in der Kameraspezifikationsdatei von anderen Zeichen als einem Komma getrennt werden oder Leerzeilen in der Datei vorkommen, wird sie nicht geladen.

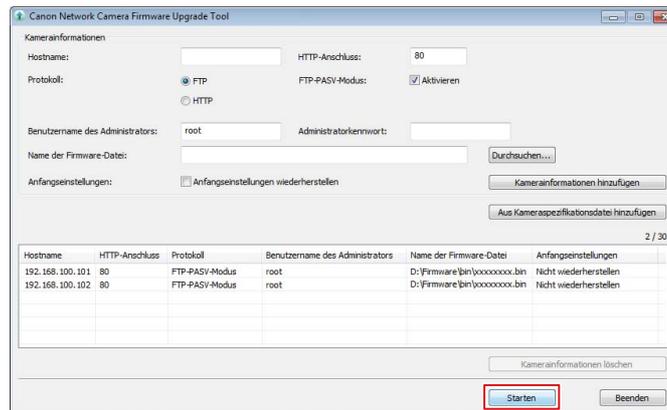


Hinweis

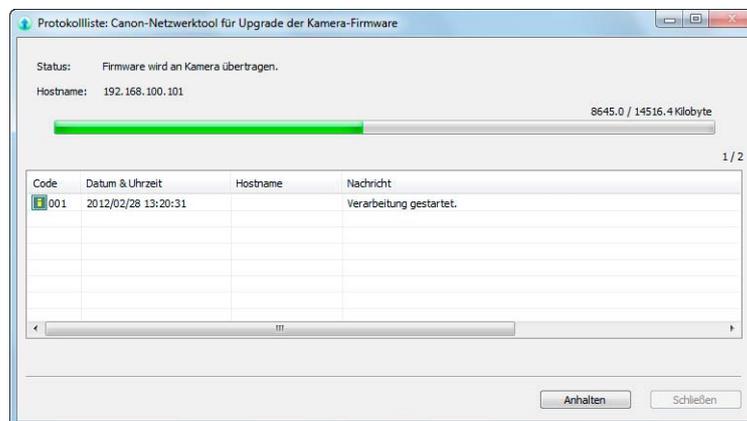
- Wenn Sie eine Kameraspezifikationsdatei mit Microsoft Excel erstellen, speichern Sie sie im CSV-Format „CSV (Trennzeichen-getrennt) (*.csv)“.
- Wenn Sie die Kameraspezifikationsdatei mit einem Texteditor wie Notepad erstellen, speichern Sie die Datei mit der Dateinamenserweiterung „.csv“.

② Starten

Klicken Sie auf [Starten], um die Firmware-Aktualisierung auszuführen.



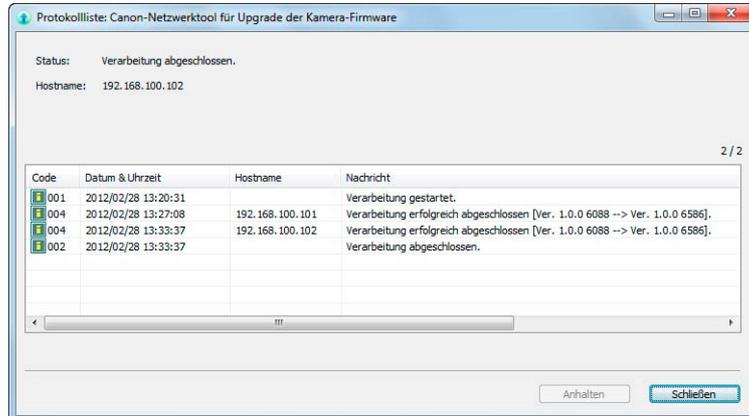
Der Fortschritt der Firmware-Aktualisierung wird in einem Dialogfeld angezeigt, und die Kameras werden nach Abschluss der Aktualisierung automatisch neu gestartet.



Hinweis

Wenn beim Zugriff auf eine Kamera nach Abschluss einer Firmware-Aktualisierung der Inhalt der auf der Kamera installierten Software und der Inhalt der Einstellungs-Seiten der Software nicht aktualisiert sind, öffnen Sie den Bildschirm „Internetoptionen“ für Internet Explorer und löschen die temporären Dateien.

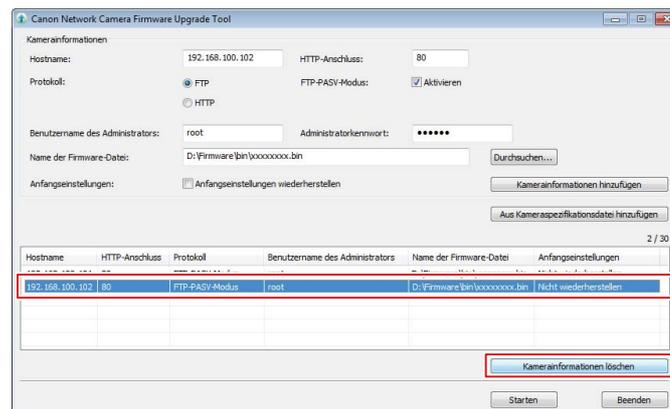
Wenn die Firmware-Aktualisierung beendet ist, wird das Ergebnis im Bildschirm „Protokollliste“ angezeigt. Wenn die Firmware für mehrere Kameras aktualisiert wird, wird das Ergebnis nach jedem Abschluss der Aktualisierung einer einzelnen Kamera als Protokoll angezeigt.



Ausführliche Informationen zu Protokollen finden Sie im Abschnitt „2.6. Anzeigen und Speichern von Protokolldateien“. (S. 12)

2.5. Löschen von Kamerainformationen

Wählen Sie in der Liste einen Eintrag mit Kamerainformationen aus, und klicken Sie auf [Kamerainformationen löschen].

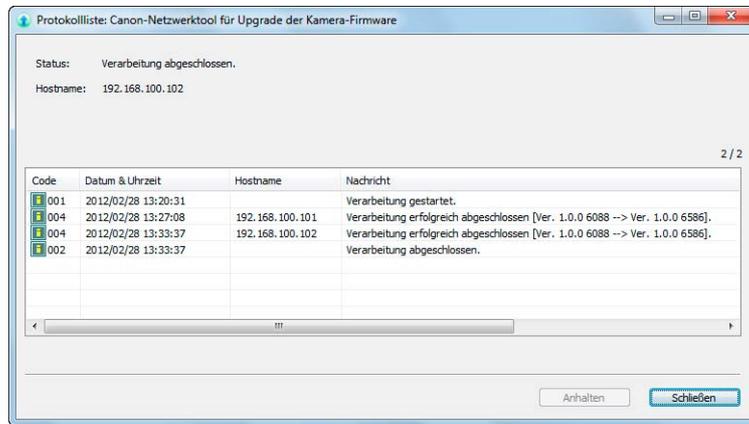


2.6. Anzeigen und Speichern von Protokolldateien

Wenn Sie die Firmware aktualisieren, wird das Ergebnis in einer Protokollliste angezeigt, und eine Protokolldatei wird automatisch gespeichert.

Die Protokolldatei wird automatisch in dem Ordner gespeichert, in dem sich die Programmdatei „NetworkCameraFWUP.exe“ des Firmwaretools befindet.

Die Protokolldatei wird unter dem Namen „NetworkCameraFWUP.log“ gespeichert.



Hinweis

- Wenn schon eine Protokolldatei vorhanden ist, werden neue Protokollinformationen dieser Datei hinzugefügt.
- Wenn das Protokoll nicht automatisch gespeichert werden kann, können Sie die Protokolldatei auch manuell speichern. Eine Schaltfläche namens [Speichern] erscheint im Protokolllistenfenster. Klicken Sie auf [Speichern], um das Dialogfeld zum Speichern anzuzeigen, geben Sie einen Namen für die Protokolldatei ein und legen Sie dann den Zielordner fest.

2.7. Versionsinformationen

Klicken Sie auf das Symbol in der linken oberen Ecke des Firmwaretool-Bildschirms, um das Menü anzuzeigen.

Wählen Sie im Menü die Option [Info über das Canon-Netzwerktool zur Firmware-Aktualisierung] aus, um das Dialogfeld mit den Versionsinformationen anzuzeigen.

Hinweis

Die Versionsinformationen können nur im Bildschirm zur Eingabe von Kamerainformationen angezeigt werden.

3. Meldungsliste

3.1. Meldungsliste

Die erste Ziffer des Meldungscode zeigt an, zu welcher Kategorie die jeweilige Meldung gehört.

Code	Beschreibung
000-Serie	Informationsmeldung
100er-Serie	Parameterfehler (falsche Kamerainformationen eingegeben, falsche Kameraspezifikationsdatei angegeben usw.)
200er-Serie	Modell- und Versionsfehler (inkompatible Modelle, Versionsfehler usw.)
300er-Serie	Kommunikationsfehler
400er-Serie	Dateifehler

3.2. Fehlermeldungen

Code	Meldung	Beschreibung
107	Geben Sie den Namen der Firmware-Datei ein.	Sie haben die Firmwaredatei nicht angegeben.
110	Geben Sie das richtige Kennzeichen für den "FTP-PASV-Modus" ein.	Sie haben keinen geeigneten Wert (0 oder 1) für den FTP-PASV-Modus angegeben.
112	Geben Sie das Kennzeichen zu "Anfangseinstellungen" korrekt ein.	Für das Kennzeichen für „Anfangseinstellungen“ in der Kameraspezifikationsdatei wurde ein ungültiger Wert angegeben.
120	Kamerainformationen können nicht hinzugefügt werden. Die maximal zulässige Anzahl an Kamerainformationen wurde überschritten.	Die maximale Anzahl der Einträge mit Kamerainformationen, die der Liste hinzugefügt werden können, wurde überschritten. Der Höchstwert beträgt 30 Einträge.
202	Die angegebene Firmware-Datei ist ungültig oder beschädigt.	Sie haben eine ungültige Firmwaredatei angegeben.
204	Die angegebene Firmware-Datei kann nicht installiert werden, da die gleiche oder eine neuere Version der Firmware bereits installiert wurde.	Sie haben eine Firmwaredatei angegeben, deren Version mit der derzeit installierten Firmware identisch oder älter als diese ist.
206	Die angegebene Firmware-Datei kann nicht wiederhergestellt werden, da sie mit der angegebenen Kamera nicht kompatibel ist.	Der Name des Modells der Firmwaredatei und das Modell der angeschlossenen Kamera stimmen nicht überein.
210	Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.	Die Firmware-Aktualisierung konnte aus unbekanntem Gründen nicht ausgeführt werden.
214	Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.	Die Firmware-Aktualisierung wurde aufgrund einer Fehlfunktion im Zusammenhang mit dem Debug-Modus abgebrochen.
215	Setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.	Die Firmware-Aktualisierung wurde abgebrochen, weil die Bildaufnahme- und Hochladefunktionen nicht gestoppt werden konnten.
301	Fehler bei Verbindung zur Kamera.	Entweder ist die Kommunikation mit der Kamera fehlgeschlagen (Kamera nicht gefunden, Kommunikationsfehler, Kommunikation zurückgewiesen, Zeitüberschreitung usw.) oder für VB-C60/VB-C500 wurde eine HTTP-Verbindung ausgewählt.
303	Fehler bei Firmware-Übertragung. Um die Aktualisierung abzubrechen, wird die Kamera neu gestartet. Versuchen Sie es in ein paar Minuten erneut.	Beim Übertragen der Firmware ist ein Kommunikationsfehler aufgetreten. Die Kameras werden automatisch neu gestartet.

Code	Meldung	Beschreibung
309	Die Firmware konnte nicht aktualisiert werden. Möglicherweise ist die Firmware der Kamera beschädigt. Wenn Sie nach zehn Minuten nicht auf die Kamera zugreifen können, wenden Sie sich an den Kundendienst.	Fehler beim Überprüfen der Kameraverbindung nach dem Neustart.
310	Die angegebene Kamera wird eventuell von einem anderen Client aktualisiert oder die vorherige Aktualisierung ist fehlgeschlagen. Versuchen Sie es in ein paar Minuten erneut.	Die Firmware-Aktualisierung wird möglicherweise über einen anderen PC ausgeführt, oder eine frühere Firmware-Aktualisierung wurde nicht abgeschlossen.
313	Die angegebene Kamera konnte nicht auf die Anfangseinstellungen zurückgesetzt werden. Wenn Sie nach mehreren Minuten nicht auf die Kamera zugreifen können, wenden Sie sich an den Kundendienst.	Die Kamera wurde nach dem Abschluss der Firmware-Aktualisierung nicht automatisch mit den Anfangseinstellungen neu gestartet.
406	Angegebene Firmware-Datei nicht gefunden.	Die Firmwaredatei ist nicht vorhanden, oder es wurde ein Dateipfad angegeben, der unzulässige Zeichen (\ / ? : * " > <) enthält.
408	Fehler beim Lesen der Kameraspezifikationsdatei. Prüfen Sie den Dateiinhalt.	Die Kameraspezifikationsdatei konnte aufgrund von Problemen nicht gelesen werden, zum Beispiel, weil das Dateiformat falsch ist, die Datei lesegeschützt ist usw.
413	Die Kameraspezifikationsdatei kann wegen einer Versionsinkompatibilität nicht mit diesem Tool zur Firmware-Aktualisierung verwendet werden.	Die Version der Kameraspezifikationsdatei wird von der aktuellen Version des Tools nicht unterstützt.
414	Auf die Datei kann nicht zugegriffen werden. Eine andere Anwendung verwendet sie.	Die Kameraspezifikationsdatei wurde gelesen, während Sie von einem anderen Prozess verwendet wurde.
—	Die Protokolldatei wurde noch nicht gespeichert. Soll der Prozess zur Firmware-Aktualisierung wirklich gestartet werden?	Sie haben im Bildschirm zur Eingabe von Kamerainformationen auf die Schaltfläche [Starten] geklickt. Die Protokolldatei wurde jedoch noch nicht gespeichert, und das Protokolldialogfeld ist noch geöffnet.
—	Die Protokolldatei wurde noch nicht gespeichert. Soll das Protokollfenster wirklich geschlossen werden?	Sie haben im Protokolldialogfenster auf die Schaltfläche [Schließen] geklickt. Die Protokolldatei wurde jedoch noch nicht gespeichert.

